



Statistischer Bericht



Einbürgerungen im Freistaat Sachsen 2011

A I 9 – j/11

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
Einbürgerungen 2011	4

Abbildungen

Abb. 1	Einbürgerungen je 1 000 Ausländer 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	5
Abb. 2	Eingebürgerte Personen 2011 nach Altersgruppen	21
Abb. 3	Eingebürgerte Personen 2011 nach Kontinent der bisherigen Staatsangehörigkeit	21

Tabellen

1.	Eingebürgerte Personen 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung	6
2.	Eingebürgerte Personen 2011 nach Altersgruppen und ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung	7
3.	Eingebürgerte Personen 2011 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Altersgruppen	8
4.	Eingebürgerte Personen 2011 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Rechtsgründen der Einbürgerung	10
5.	Eingebürgerte Personen 2011 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer	12
6.	Eingebürgerte Personen 2011 nach fortbestehender (Hinnahme) und nicht fortbestehender bisheriger Staatsangehörigkeit (Vermeidung von Mehrstaatigkeit)	14
7.	Eingebürgerte Personen 2011 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Familienstand	16
8.	Eingebürgerte Personen 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Art der Einbürgerung	18
9.	Eingebürgerte Personen 2011 nach Altersgruppen und Art der Einbürgerung	19
10.	Eingebürgerte Personen 1991 bis 2011 nach Rechtsgründen	20

Vorbemerkungen

In diesem Bericht werden die Ergebnisse der Einbürgerungsstatistik für das Jahr 2011 dargestellt. Die Einbürgerungen werden nach dem Wohnort der eingebürgerten Person sowie der Rechtsgrundlage der Einbürgerung veröffentlicht. Einbürgerungen betreffen Personen, die nach Erfüllung diverser, vom Gesetzgeber geforderter Voraussetzungen (z. B. Mindestaufenthaltsdauer in Deutschland) eingebürgert werden können. Durch verschiedene gesetzliche Änderungen (1999, 2005 und 2007) sind die Jahresergebnisse der Einbürgerungsstatistik nur eingeschränkt miteinander vergleichbar.

Zu Beginn des Jahres 2011 hat die Einbürgerungsstatistik einige inhaltliche Änderungen erfahren, z. B. durch die Aufnahme der „Lebenspartnerschaft“ beim Familienstand, die Anpassung der Rechtsgrundlagen der Einbürgerung im Rahmen des Wegfalls der Bestimmungen des Gesetzes zur Regelung von Fragen der Staatsangehörigkeit (StAngRegG) und die Neuregelung des § 10 Abs. 3 Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG).

Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246);
- Sächsisches Statistikgesetz vom 17. Mai 1993 (SächsGVBl. S. 453), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168, 171);
- Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 102-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 8. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1864)

Erläuterungen

Die Einbürgerungsstatistik wird im Freistaat Sachsen seit 1991 jährlich durchgeführt, um für Belange des Staatsangehörigkeitsrechts, der Einbürgerungspolitik und der Verwaltung Angaben über den Personenkreis zu erhalten, der die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erworben hat. Die Einbürgerungsstatistik ist seit dem 1. Januar 2000 eine Bundesstatistik und wurde demzufolge neu gestaltet. Ab dem Berichtsjahr 2000 wird der Rechtsgrund der Einbürgerung genannt.

Einbürgerungen nach §§ 13 und 14 StAG werden nur vom Bundesverwaltungsamt erfasst.

§ 8 Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) - Ermessenseinbürgerung einer ausländischen Person, die rechtmäßig ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Inland hat.

§ 9 Staatsangehörigkeitsgesetz - Ermessenseinbürgerung deutschverheirateter ausländischer Personen.

§ 10 Abs. 1 StAG - Einbürgerungsanspruch für im Inland wohnhafte ausländische Personen mit einer Aufenthaltsdauer von mindestens acht Jahren.

§ 10 Abs. 2 StAG - Miteinbürgerung ausländischer Ehegatten und minderjähriger Kinder der nach § 10 Abs. 1 StAG eingebürgerten ausländischen Person.

§ 10 Absatz 3 Satz 1 i.V.m. Absatz 1 StAG - Verkürzung der Einbürgerungsfrist auf sieben Jahre durch Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an einem Integrationskurs.

§ 10 Absatz 3 Satz 2 i.V.m. Absatz 1 StAG - Bei Vorliegen besonderer Integrationsleistungen, insbesondere beim Nachweis von Sprachkenntnissen, die die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 6 übersteigen, kann die Einbürgerungsfrist auf sechs Jahre verkürzt werden.

§ 13 Staatsangehörigkeitsgesetz - Ermessenseinbürgerung ehemaliger Deutscher und deren Abkömmlinge, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben.

§ 14 Staatsangehörigkeitsgesetz - Ermessenseinbürgerung von ausländischen Personen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben.

§ 40 b Staatsangehörigkeitsgesetz - Anspruchseinbürgerung für im Inland geborene ausländische Personen, die am 1. Januar 2000 das 10. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

§ 40 c Staatsangehörigkeitsgesetz - Auf Einbürgerungsanträge, die bis zum 16. März 1999 gestellt worden sind, finden die §§ 85 bis 91 des Ausländergesetzes in der vor dem 1. Januar 2000 geltenden Fassung mit Maßgabe Anwendung, dass die Einbürgerung zu versagen ist, wenn ein Ausschlussgrund nach § 11 Satz 1 Nr. 2 oder 3 oder Satz 2 vorliegt, und dass sich die Hinnahme von Mehrstaatigkeit nach § 12 beurteilt.

Art. 116 Abs. 2 Satz 1 Grundgesetz - Anspruchseinbürgerung früherer deutscher Staatsangehöriger mit Wohnsitz im Ausland, denen in der Zeit zwischen dem 30. Januar 1933 und dem 8. Mai 1945 die Staatsangehörigkeit aus politischen, rassistischen oder religiösen Gründen entzogen wurde.

Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit - Anspruchseinbürgerung für in Deutschland geborene Staatenlose, die seit fünf Jahren hier ihren Aufenthalt haben und den Antrag vor der Vollendung des 21. Lebensjahres stellen.

§ 21 HAusIG - Anspruchseinbürgerung für heimatlose Ausländer, die seit sieben Jahren ihren rechtmäßigen Aufenthalt im Inland haben.

Einbürgerungen 2011

Im Berichtsjahr 2011 erhielten insgesamt 911 Ausländerinnen und Ausländer im Freistaat Sachsen die deutsche Staatsangehörigkeit zuerkannt, davon waren 469 Personen weiblich (51 Prozent) und 442 männlich. Gegenüber dem Berichtsjahr 2010 erhöhte sich die Anzahl der eingebürgerten Personen im Jahr 2011 um 54 Personen.

Entsprechend dem Rechtsgrund der Einbürgerung bildeten ausländische Personen mit einer Aufenthaltsdauer von mindestens acht Jahren (§ 10 Abs. 1 StAG) die größte Gruppe (648 Personen) der Einbürgerungen. 113 deutschverheiratete Ausländerinnen oder Ausländer (§ 9 StAG) erhielten die deutsche Staatsangehörigkeit ebenso

wie 100 ausländische Ehegatten und minderjährige Kinder von ausländischen eingebürgerten Personen (§ 10 Abs. 2 StAG). 44 im Inland niedergelassene ausländische Personen (§ 8 StAG) wurden auf dem Ermessenswege eingebürgert.

Die meisten Personen lebten zum Zeitpunkt ihrer Einbürgerung in einer Kreisfreien Stadt. So hatten 340 Personen ihren Wohnsitz in der Kreisfreien Stadt Leipzig, 185 Personen in der Landeshauptstadt Dresden und 96 Personen in der Kreisfreien Stadt Chemnitz. Die Anzahl der eingebürgerten Personen, die ihren Wohnsitz in einem Landkreis hatten, lag zwischen 13 Personen im Landkreis Erzgebirgskreis und 44 Personen im Landkreis Meißen.

Zum Zeitpunkt ihrer Einbürgerung hatten 429 Personen eine asiatische (47 Prozent), 390 eine europäische (43 Prozent), 54 eine afrikanische und 29 eine amerikanische Staatsangehörigkeit. Neun Personen waren staatenlos.

Der größte Anteil hatte vor ihrer Einbürgerung die vietnamesische Staatsangehörigkeit (191 Personen), gefolgt von 95 Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit bzw. 70 Personen mit irakischer Staatsangehörigkeit.

Von den eingebürgerten Personen waren 23 Prozent (212 Personen) 35- bis unter 45-jährig, 23 Prozent waren jünger als 18 Jahre (206 Personen), 22 Prozent (202 Personen) waren 23- bis unter 35-jährig und 14 Prozent (132 Personen) waren 18- bis unter 23-jährig.

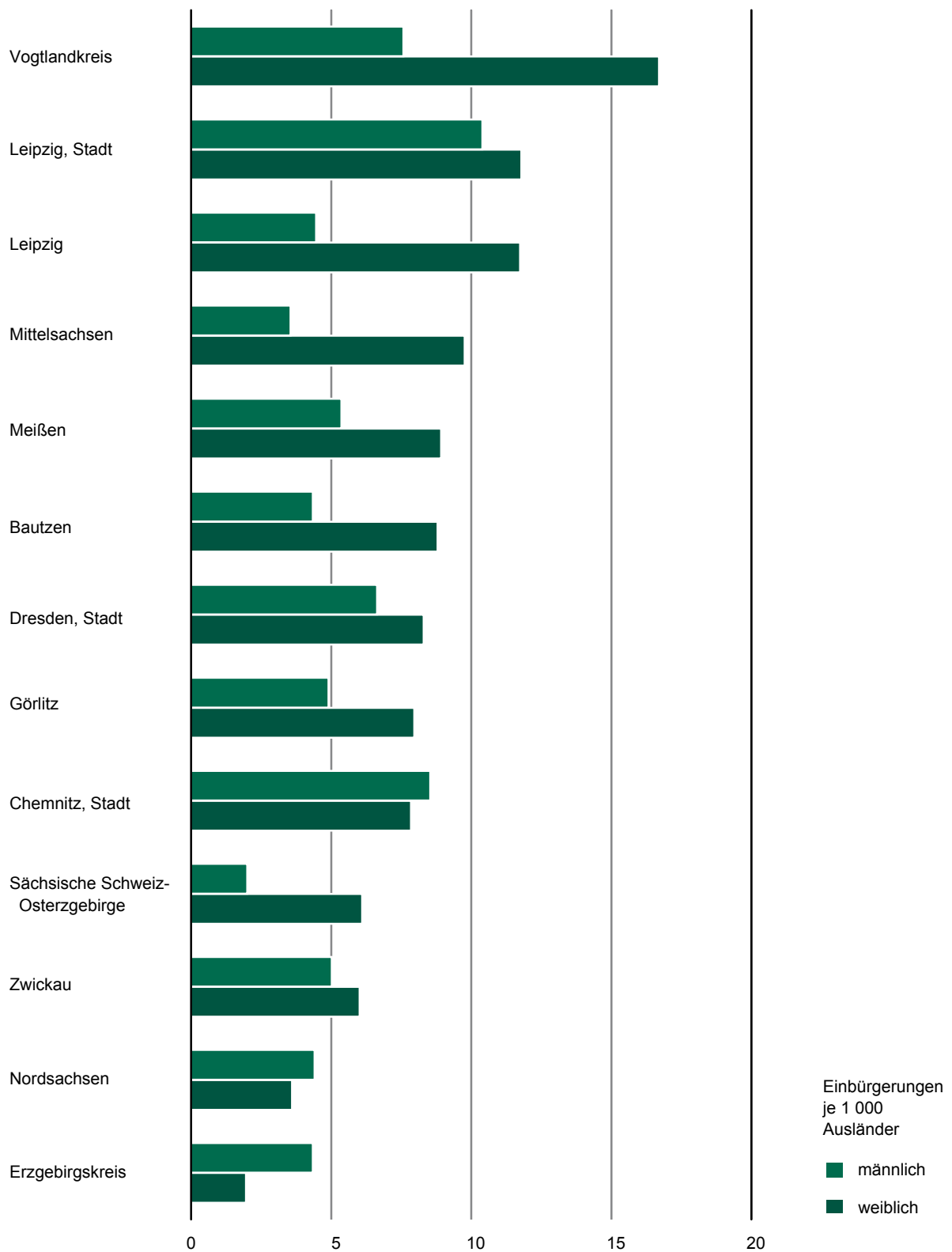
509 Personen lebten vor ihrer Einbürgerung bereits acht bis unter 15 Jahre in Deutschland, eine Aufenthaltsdauer unter acht Jahren wurde bei 129 der eingebürgerten Personen verzeichnet. Obwohl sie bereits 20 und mehr Jahre in Deutschland ansässig waren, ließen sich 91 Personen erst jetzt einbürgern.

Bei 358 ausländischen Personen (39 Prozent) wurde Mehrstaatigkeit hingenommen.

Von den eingebürgerten Personen waren 447 ledig (49 Prozent), 403 verheiratet (44 Prozent), 56 geschieden und vier verwitwet.

Ein Anspruch auf Einbürgerung bestand nach der geltenden Gesetzgebung bei 654 Personen (72 Prozent), 257 wurden auf dem Ermessenswege eingebürgert.

Abb. 1 Einbürgerungen je 1 000 Ausländer 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht



1. Eingebürgerte Personen 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon Einbürgerung nach ...					
		§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 10 Abs. 1 StAG	§ 10 Abs. 2 StAG	§ 10 Abs. 3 Satz 1 StAG ¹⁾	§ 10 Abs. 3 Satz 2 StAG ¹⁾
Chemnitz, Stadt	96	16	6	68	6	-	-
Erzgebirgskreis	13	2	7	4	-	-	-
Mittelsachsen	32	-	4	26	2	-	-
Vogtlandkreis	43	-	8	31	4	-	-
Zwickau	30	1	8	21	-	-	-
Dresden, Stadt	185	10	24	126	23	-	2
Bautzen	31	-	4	24	3	-	-
Görlitz	38	-	10	27	1	-	-
Meißen	44	1	7	34	2	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	15	-	5	9	1	-	-
Leipzig, Stadt	340	14	23	244	55	2	2
Leipzig	28	-	6	21	1	-	-
Nordsachsen	16	-	1	13	2	-	-
Sachsen	911	44	113	648	100	2	4

¹⁾ in Verbindung mit Abs. 1 StAG

2. Eingebürgerte Personen 2011 nach Altersgruppen und ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon Einbürgerung nach ...					
		§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 10 Abs. 1 StAG	§ 10 Abs. 2 StAG	§ 10 Abs. 3 Satz 1 StAG ¹⁾	§ 10 Abs. 3 Satz 2 StAG ¹⁾
unter 5	12	5	-	-	7	-	-
5 - 10	36	4	-	2	30	-	-
10 - 15	88	3	-	49	36	-	-
15 - 20	145	-	-	123	22	-	-
20 - 25	90	1	2	87	-	-	-
25 - 30	67	2	25	39	-	-	1
30 - 35	102	12	36	50	3	-	1
35 - 40	123	12	28	79	1	1	2
40 - 45	89	3	9	77	-	-	-
45 - 50	66	1	5	58	1	1	-
50 - 55	42	1	5	36	-	-	-
55 - 60	23	-	-	23	-	-	-
60 - 65	13	-	1	12	-	-	-
65 - 70	4	-	1	3	-	-	-
70 und älter	11	-	1	10	-	-	-
Insgesamt	911	44	113	648	100	2	4
männlich	442	33	46	311	49	2	1
weiblich	469	11	67	337	51	-	3

1) in Verbindung mit Abs. 1 StAG

3. Eingebürgerte Personen 2011 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Altersgruppen

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 6	6 - 16	16 - 18	18 - 23	23 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und älter
Europa									
Albanien	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Bosnien-Herzegowina	1	-	-	-	-	1	-	-	-
Bulgarien	26	2	3	-	-	5	8	8	-
Frankreich	2	-	-	-	-	-	1	1	-
Griechenland	6	-	1	1	-	-	1	-	3
Italien	8	-	4	-	-	-	1	1	2
Litauen	2	-	-	1	1	-	-	-	-
Mazedonien	1	-	-	-	-	1	-	-	-
Moldau	6	-	-	-	1	3	-	1	1
Niederlande	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Polen	50	2	7	1	3	10	14	7	6
Portugal	3	-	2	-	-	1	-	-	-
Rumänien	29	1	1	-	-	12	8	7	-
Russische Föderation	68	-	11	4	7	16	14	15	1
Schweden	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Schweiz	2	-	-	-	-	-	1	1	-
Serbien	7	-	2	-	-	-	5	-	-
Slowakei	3	-	-	-	-	3	-	-	-
Spanien	7	-	1	-	1	-	3	2	-
Tschechische Republik	12	-	-	-	-	3	4	3	2
Türkei	35	-	9	1	4	12	7	2	-
Ukraine	95	2	14	5	9	20	28	13	4
Ungarn	17	-	-	-	-	2	-	12	3
Weißrussland	7	-	-	-	2	3	1	1	-
Zusammen	390	7	55	13	28	92	98	74	23
darunter EU-Staaten	167	5	19	3	5	36	41	41	17
Afrika									
Ägypten	4	-	-	-	-	2	1	1	-
Algerien	3	-	-	-	-	2	1	-	-
Äthiopien	3	-	-	-	-	3	-	-	-
Benin	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Ghana	2	-	-	-	-	1	1	-	-
Guinea	2	-	-	-	-	-	2	-	-
Guinea-Bissau	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Kamerun	6	-	2	-	-	3	1	-	-
Kenia	2	-	-	-	-	2	-	-	-
Kongo, Dem. Republik	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Libyen	2	-	1	-	-	-	-	1	-
Marokko	8	-	-	-	-	6	1	1	-
Mosambik	3	-	-	-	-	-	1	2	-
Nigeria	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Sudan (einschl. Südsudan)	3	-	-	-	-	1	1	-	1
Togo	1	-	-	-	-	1	-	-	-
Tunesien	10	-	-	-	-	1	8	1	-
Uganda	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Zusammen	54	-	3	-	-	22	20	8	1

Noch: 3. Eingebürgerte Personen 2011 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Altersgruppen

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 6	6 - 16	16 - 18	18 - 23	23 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und älter
Amerika									
Argentinien	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Brasilien	6	-	-	-	2	2	2	-	-
Ecuador	5	-	1	-	1	2	-	1	-
El Salvador	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Kuba	9	-	-	-	1	2	3	3	-
Mexiko	1	-	-	1	-	-	-	-	-
Nicaragua	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Panama	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Peru	3	-	-	-	-	1	2	-	-
Uruguay	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Zusammen	29	-	1	1	4	7	12	4	-
Asien									
Afghanistan	22	2	3	1	3	5	6	2	-
Armenien	3	-	1	-	-	1	-	1	-
Aserbajdschan	2	-	-	-	1	1	-	-	-
China	14	-	1	-	-	5	5	3	-
Georgien	2	-	-	-	-	1	-	1	-
Indien	14	1	-	-	-	2	9	2	-
Indonesien	3	-	1	1	-	-	-	1	-
Irak	70	1	12	6	8	15	17	8	3
Iran, Islam. Republik	23	1	4	-	2	3	6	6	1
Israel	2	-	-	-	-	-	2	-	-
Jemen	2	-	-	-	-	-	1	1	-
Jordanien	3	-	-	-	1	2	-	-	-
Kasachstan	18	-	-	-	1	5	5	7	-
Kirgisistan	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Korea, Republik	2	-	-	-	-	1	-	1	-
Libanon	10	-	2	1	1	2	4	-	-
Mongolei	4	-	-	-	1	1	2	-	-
Pakistan	12	1	-	-	-	3	5	3	-
Philippinen	2	-	-	-	-	1	1	-	-
Syrien, Arab. Republik	26	3	4	2	1	8	5	3	-
Thailand	2	-	-	-	1	1	-	-	-
Usbekistan	1	-	-	-	-	1	-	-	-
Vietnam	191	-	51	23	80	21	10	6	-
Zusammen	429	9	79	34	100	79	79	45	4
Staatenlos	9	-	4	-	-	2	3	-	-
Insgesamt	911	16	142	48	132	202	212	131	28

4. Eingebürgerte Personen 2011 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Rechtsgründen der Einbürgerung

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Davon Einbürgerung nach ...					
		§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 10 Abs. 1 StAG	§ 10 Abs. 2 StAG	§ 10 Abs. 3 Satz 1 StAG ¹⁾	§ 10 Abs. 3 Satz 2 StAG ¹⁾
Europa							
Albanien	1	-	-	1	-	-	-
Bosnien-Herzegowina	1	-	1	-	-	-	-
Bulgarien	26	7	3	13	3	-	-
Frankreich	2	-	-	2	-	-	-
Griechenland	6	-	-	6	-	-	-
Italien	8	-	2	3	3	-	-
Litauen	2	-	-	2	-	-	-
Mazedonien	1	-	-	1	-	-	-
Moldau	6	-	-	6	-	-	-
Niederlande	1	-	-	1	-	-	-
Polen	50	-	8	33	8	-	1
Portugal	3	-	-	3	-	-	-
Rumänien	29	7	9	12	1	-	-
Russische Föderation	68	-	4	51	13	-	-
Schweden	1	-	1	-	-	-	-
Schweiz	2	-	-	2	-	-	-
Serbien	7	-	-	5	2	-	-
Slowakei	3	-	-	2	1	-	-
Spanien	7	-	-	5	2	-	-
Tschechische Republik	12	-	2	9	-	-	1
Türkei	35	-	4	27	4	-	-
Ukraine	95	1	7	71	15	-	1
Ungarn	17	-	-	17	-	-	-
Weißrussland	7	-	3	4	-	-	-
Zusammen	390	15	44	276	52	-	3
darunter EU-Staaten	167	14	25	108	18	-	2
Afrika							
Ägypten	4	1	2	1	-	-	-
Algerien	3	-	1	2	-	-	-
Äthiopien	3	-	2	1	-	-	-
Benin	1	-	1	-	-	-	-
Ghana	2	1	-	-	-	-	1
Guinea	2	-	-	2	-	-	-
Guinea-Bissau	1	-	-	1	-	-	-
Kamerun	6	2	2	1	1	-	-
Kenia	2	-	1	1	-	-	-
Kongo, Dem. Republik	1	-	1	-	-	-	-
Libyen	2	-	-	1	1	-	-
Marokko	8	1	5	1	-	1	-
Mosambik	3	-	-	3	-	-	-
Nigeria	1	-	-	1	-	-	-
Sudan (einschl. Südsudan)	3	1	1	1	-	-	-
Togo	1	-	1	-	-	-	-
Tunesien	10	-	4	6	-	-	-
Uganda	1	-	1	-	-	-	-
Zusammen	54	6	22	22	2	1	1

Noch: 4. Eingebürgerte Personen 2011 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Rechtsgründen der Einbürgerung

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Davon Einbürgerung nach ...					
		§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 10 Abs. 1 StAG	§ 10 Abs. 2 StAG	§ 10 Abs. 3 Satz 1 StAG ¹⁾	§ 10 Abs. 3 Satz 2 StAG ¹⁾
Amerika							
Argentinien	1	-	-	1	-	-	-
Brasilien	6	-	2	3	-	1	-
Ecuador	5	1	3	1	-	-	-
El Salvador	1	-	1	-	-	-	-
Kuba	9	-	2	7	-	-	-
Mexiko	1	-	-	1	-	-	-
Nicaragua	1	-	-	1	-	-	-
Panama	1	-	1	-	-	-	-
Peru	3	-	3	-	-	-	-
Uruguay	1	-	-	1	-	-	-
Zusammen	29	1	12	15	-	1	-
Asien							
Afghanistan	22	2	1	13	6	-	-
Armenien	3	-	-	2	1	-	-
Aserbaidschan	2	-	-	2	-	-	-
China	14	6	3	5	-	-	-
Georgien	2	-	1	1	-	-	-
Indien	14	3	2	9	-	-	-
Indonesien	3	-	-	1	2	-	-
Irak	70	-	3	54	13	-	-
Iran, Islam. Republik	23	3	2	14	4	-	-
Israel	2	-	1	1	-	-	-
Jemen	2	1	1	-	-	-	-
Jordanien	3	1	1	1	-	-	-
Kasachstan	18	-	2	16	-	-	-
Kirgisistan	1	-	1	-	-	-	-
Korea, Republik	2	-	-	2	-	-	-
Libanon	10	1	4	5	-	-	-
Mongolei	4	-	1	3	-	-	-
Pakistan	12	-	2	9	1	-	-
Philippinen	2	-	2	-	-	-	-
Syrien, Arab. Republik	26	5	7	11	3	-	-
Thailand	2	-	-	2	-	-	-
Usbekistan	1	-	-	1	-	-	-
Vietnam	191	-	-	178	13	-	-
Zusammen	429	22	34	330	43	-	-
Staatenlos	9	-	1	5	3	-	-
Insgesamt	911	44	113	648	100	2	4

1) in Verbindung mit Abs. 1 StAG

5. Eingebürgerte Personen 2011 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
		unter 8	8 - 15	15 - 20	20 und mehr
Europa					
Albanien	1	-	1	-	-
Bosnien-Herzegowina	1	-	-	1	-
Bulgarien	26	5	13	2	6
Frankreich	2	-	-	1	1
Griechenland	6	-	2	-	4
Italien	8	3	2	1	2
Litauen	2	-	2	-	-
Mazedonien	1	-	-	-	1
Moldau	6	-	6	-	-
Niederlande	1	-	-	-	1
Polen	50	12	24	7	7
Portugal	3	-	2	1	-
Rumänien	29	8	11	6	4
Russische Föderation	68	5	50	11	2
Schweden	1	1	-	-	-
Schweiz	2	-	-	1	1
Serbien	7	2	4	1	-
Slowakei	3	1	1	1	-
Spanien	7	-	1	3	3
Tschechische Republik	12	2	7	-	3
Türkei	35	5	20	7	3
Ukraine	95	10	75	9	1
Ungarn	17	-	1	2	14
Weißrussland	7	3	3	1	-
Zusammen	390	57	225	55	53
darunter EU-Staaten	167	32	66	24	45
Afrika					
Ägypten	4	2	1	-	1
Algerien	3	1	2	-	-
Äthiopien	3	2	1	-	-
Benin	1	-	1	-	-
Ghana	2	-	1	1	-
Guinea	2	-	2	-	-
Guinea-Bissau	1	-	-	1	-
Kamerun	6	4	2	-	-
Kenia	2	1	1	-	-
Kongo, Dem. Republik	1	-	1	-	-
Libyen	2	-	2	-	-
Marokko	8	4	4	-	-
Mosambik	3	-	-	-	3
Nigeria	1	-	-	1	-
Sudan (einschl. Südsudan)	3	-	2	1	-
Togo	1	-	1	-	-
Tunesien	10	4	6	-	-
Uganda	1	-	1	-	-
Zusammen	54	18	28	4	4

Noch: 5. Eingebürgerte Personen 2011 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Davon Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren			
		unter 8	8 - 15	15 - 20	20 und mehr
Amerika					
Argentinien	1	-	1	-	-
Brasilien	6	2	2	2	-
Ecuador	5	3	2	-	-
El Salvador	1	-	1	-	-
Kuba	9	1	3	2	3
Mexiko	1	-	1	-	-
Nicaragua	1	-	-	1	-
Panama	1	-	1	-	-
Peru	3	3	-	-	-
Uruguay	1	-	1	-	-
Zusammen	29	9	12	5	3
Asien					
Afghanistan	22	3	17	2	-
Armenien	3	-	3	-	-
Aserbaidschan	2	-	2	-	-
China	14	2	12	-	-
Georgien	2	1	1	-	-
Indien	14	4	8	2	-
Indonesien	3	-	2	1	-
Irak	70	8	54	7	1
Iran, Islam. Republik	23	3	17	2	1
Israel	2	1	1	-	-
Jemen	2	-	1	1	-
Jordanien	3	-	2	1	-
Kasachstan	18	1	15	1	1
Kirgisistan	1	1	-	-	-
Korea, Republik	2	-	-	-	2
Libanon	10	2	7	-	1
Mongolei	4	1	3	-	-
Pakistan	12	2	8	1	1
Philippinen	2	2	-	-	-
Syrien, Arab. Republik	26	12	10	3	1
Thailand	2	-	2	-	-
Usbekistan	1	-	1	-	-
Vietnam	191	-	72	97	22
Zusammen	429	43	238	118	30
Staatenlos	9	2	6	-	1
Insgesamt	911	129	509	182	91

6. Eingebürgerte Personen 2011 nach fortbestehender (Hinnahme) und nicht fortbestehender bisheriger Staatsangehörigkeit (Vermeidung von Mehrstaatigkeit)

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Einbürgerungen mit fortbestehender bisheriger Staatsangehörigkeit (Hinnahme von Mehrstaatigkeit)	Einbürgerungen mit nicht fortbestehender bisheriger Staatsangehörigkeit (Vermeidung von Mehrstaatigkeit)
Europa			
Albanien	1	-	1
Bosnien-Herzegowina	1	-	1
Bulgarien	26	26	-
Frankreich	2	2	-
Griechenland	6	6	-
Italien	8	8	-
Litauen	2	2	-
Mazedonien	1	-	1
Moldau	6	1	5
Niederlande	1	1	-
Polen	50	50	-
Portugal	3	3	-
Rumänien	29	29	-
Russische Föderation	68	7	61
Schweden	1	1	-
Schweiz	2	2	-
Serbien	7	-	7
Slowakei	3	3	-
Spanien	7	7	-
Tschechische Republik	12	11	1
Türkei	35	14	21
Ukraine	95	-	95
Ungarn	17	17	-
Weißrussland	7	-	7
Zusammen	390	190	200
darunter EU-Staaten	167	166	1
Afrika			
Ägypten	4	-	4
Algerien	3	3	-
Äthiopien	3	-	3
Benin	1	-	1
Ghana	2	-	2
Guinea	2	-	2
Guinea-Bissau	1	-	1
Kamerun	6	-	6
Kenia	2	-	2
Kongo, Dem. Republik	1	-	1
Libyen	2	-	2
Marokko	8	8	-
Mosambik	3	-	3
Nigeria	1	-	1
Sudan (einschl. Südsudan)	3	-	3
Togo	1	-	1
Tunesien	10	10	-
Uganda	1	-	1
Zusammen	54	21	33

Noch: 6. Eingebürgerte Personen 2011 nach fortbestehender (Hinnahme) und nicht fortbestehender bisheriger Staatsangehörigkeit (Vermeidung von Mehrstaatigkeit)

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Einbürgerungen mit fortbestehender bisheriger Staatsangehörigkeit (Hinnahme von Mehrstaatigkeit)	Einbürgerungen mit nicht fortbestehender bisheriger Staatsangehörigkeit (Vermeidung von Mehrstaatigkeit)
Amerika			
Argentinien	1	1	-
Brasilien	6	6	-
Ecuador	5	5	-
El Salvador	1	-	1
Kuba	9	9	-
Mexiko	1	1	-
Nicaragua	1	1	-
Panama	1	-	1
Peru	3	-	3
Uruguay	1	1	-
Zusammen	29	24	5
Asien			
Afghanistan	22	22	-
Armenien	3	-	3
Aserbaidschan	2	1	1
China	14	-	14
Georgien	2	-	2
Indien	14	-	14
Indonesien	3	-	3
Irak	70	40	30
Iran, Islam. Republik	23	23	-
Israel	2	-	2
Jemen	2	-	2
Jordanien	3	-	3
Kasachstan	18	-	18
Kirgisistan	1	-	1
Korea, Republik	2	-	2
Libanon	10	10	-
Mongolei	4	-	4
Pakistan	12	-	12
Philippinen	2	-	2
Syrien, Arab. Republik	26	26	-
Thailand	2	-	2
Usbekistan	1	-	1
Vietnam	191	1	190
Zusammen	429	123	306
Staatenlos	9	-	9
Insgesamt	911	358	553

7. Eingebürgerte Personen 2011 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Familienstand

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Geschieden	Lebenspartnerschaft
Europa						
Albanien	1	-	1	-	-	-
Bosnien-Herzegowina	1	-	1	-	-	-
Bulgarien	26	11	12	-	3	-
Frankreich	2	1	1	-	-	-
Griechenland	6	2	4	-	-	-
Italien	8	4	3	-	1	-
Litauen	2	2	-	-	-	-
Mazedonien	1	1	-	-	-	-
Moldau	6	3	1	-	2	-
Niederlande	1	1	-	-	-	-
Polen	50	14	32	1	3	-
Portugal	3	3	-	-	-	-
Rumänien	29	6	20	-	3	-
Russische Föderation	68	31	30	1	6	-
Schweden	1	-	1	-	-	-
Schweiz	2	-	2	-	-	-
Serbien	7	3	3	-	1	-
Slowakei	3	-	2	-	1	-
Spanien	7	2	5	-	-	-
Tschechische Republik	12	-	10	-	2	-
Türkei	35	20	13	-	2	-
Ukraine	95	42	46	-	7	-
Ungarn	17	2	14	-	1	-
Weißrussland	7	3	3	-	1	-
Zusammen	390	151	204	2	33	-
darunter EU-Staaten	167	48	104	1	14	-
Afrika						
Ägypten	4	2	2	-	-	-
Algerien	3	1	2	-	-	-
Äthiopien	3	-	3	-	-	-
Benin	1	-	1	-	-	-
Ghana	2	1	1	-	-	-
Guinea	2	-	1	-	1	-
Guinea-Bissau	1	-	1	-	-	-
Kamerun	6	2	4	-	-	-
Kenia	2	-	2	-	-	-
Kongo, Dem. Republik	1	-	1	-	-	-
Libyen	2	1	1	-	-	-
Marokko	8	1	7	-	-	-
Mosambik	3	1	1	-	1	-
Nigeria	1	-	1	-	-	-
Sudan (einschl. Südsudan)	3	1	2	-	-	-
Togo	1	-	1	-	-	-
Tunesien	10	-	8	1	1	-
Uganda	1	-	1	-	-	-
Zusammen	54	10	40	1	3	-

Noch: 7. Eingebürgerte Personen 2011 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Familienstand

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Geschieden	Lebenspartnerschaft
Amerika						
Argentinien	1	-	1	-	-	-
Brasilien	6	3	3	-	-	-
Ecuador	5	2	3	-	-	-
El Salvador	1	-	1	-	-	-
Kuba	9	1	7	-	1	-
Mexiko	1	1	-	-	-	-
Nicaragua	1	-	1	-	-	-
Panama	1	-	1	-	-	-
Peru	3	-	3	-	-	-
Uruguay	1	-	1	-	-	-
Zusammen	29	7	21	-	1	-
Asien						
Afghanistan	22	12	8	-	2	-
Armenien	3	1	1	-	1	-
Aserbaidschan	2	2	-	-	-	-
China	14	5	9	-	-	-
Georgien	2	-	2	-	-	-
Indien	14	2	11	-	1	-
Indonesien	3	2	1	-	-	-
Irak	70	43	22	1	4	-
Iran, Islam. Republik	23	9	13	-	1	-
Israel	2	-	2	-	-	-
Jemen	2	-	2	-	-	-
Jordanien	3	1	2	-	-	-
Kasachstan	18	4	13	-	1	-
Kirgisistan	1	-	1	-	-	-
Korea, Republik	2	1	1	-	-	-
Libanon	10	5	3	-	1	1
Mongolei	4	1	3	-	-	-
Pakistan	12	3	7	-	2	-
Philippinen	2	-	2	-	-	-
Syrien, Arab. Republik	26	11	13	-	2	-
Thailand	2	1	1	-	-	-
Usbekistan	1	1	-	-	-	-
Vietnam	191	169	18	-	4	-
Zusammen	429	273	135	1	19	1
Staatenlos	9	6	3	-	-	-
Insgesamt	911	447	403	4	56	1

8. Eingebürgerte Personen 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Art der Einbürgerung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Darunter männlich	Anspruchseinbürgerungen ¹⁾		Ermessenseinbürgerungen ²⁾	
			zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich
Chemnitz, Stadt	96	53	68	34	28	19
Erzgebirgskreis	13	9	4	1	9	8
Mittelsachsen	32	11	26	8	6	3
Vogtlandkreis	43	15	31	11	12	4
Zwickau	30	15	21	11	9	4
Dresden, Stadt	185	87	128	64	57	23
Bautzen	31	14	24	11	7	3
Görlitz	38	14	27	10	11	4
Meißen	44	20	34	14	10	6
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	15	5	9	3	6	2
Leipzig, Stadt	340	178	248	130	92	48
Leipzig	28	11	21	9	7	2
Nordsachsen	16	10	13	8	3	2
Sachsen	911	442	654	314	257	128

1) § 10 Abs. 1; Abs. 3 Satz 1, 2 in Verbindung mit Abs. 1 StAG; § 40 b, c StAG; Art. 116 Abs. 2 S. 1 GG; § 21 HAuslG;
Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit

2) § 10 Abs. 2 StAG; §§ 8, 9 StAG

9. Eingebürgerte Personen 2011 nach Altersgruppen und Art der Einbürgerung

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter männlich	Anspruchseinbürgerungen ¹⁾		Ermessenseinbürgerungen ²⁾	
			zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich
unter 5	12	8	-	-	12	8
5 - 10	36	16	2	-	34	16
10 - 15	88	45	49	22	39	23
15 - 20	145	74	123	63	22	11
20 - 25	90	36	87	35	3	1
25 - 30	67	27	40	15	27	12
30 - 35	102	40	51	20	51	20
35 - 40	123	62	82	42	41	20
40 - 45	89	45	77	39	12	6
45 - 50	66	39	59	34	7	5
50 - 55	42	25	36	21	6	4
55 - 60	23	13	23	13	-	-
60 - 65	13	6	12	5	1	1
65 - 70	4	1	3	-	1	1
70 und älter	11	5	10	5	1	-
Insgesamt	911	442	654	314	257	128

1) § 10 Abs. 1; Abs. 3 Satz 1, 2 in Verbindung mit Abs. 1 StAG; § 40 b, c StAG; Art. 116 Abs. 2 S. 1 GG; § 21 HAuslG;
Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit

2) § 10 Abs. 2 StAG; §§ 8, 9 StAG

10. Eingebürgerte Personen 1991 bis 2011 nach Rechtsgründen

Jahr	Insgesamt	Anspruchseinbürgerungen	Ermessenseinbürgerungen
1991	609	289	320
1992	1 782	938	844
1993	3 168	2 403	765
Neuordnung der §§ 85, 86 Ausländergesetz			
1994	2 813	2 438	375
1995	5 562	5 251	311
1996	6 621	6 324	297
1997	8 176	7 951	225
1998	8 447	8 251	196
In-Kraft-Treten des neuen Staatsangehörigkeitsrechts			
1999	4 372	4 204	168
2000	472	287	185
2001	547	315	232
2002	498	264	234
2003	492	311	181
2004	486	312	174
Änderung der rechtlichen Grundlagen			
2005	529	357	172
2006	612	413	199
2007	744	506	238
2008	743	486	257
2009	713	481	232
2010	857	568	289
2011	911	654	257

Abb. 2 Eingebürgerte Personen 2011 nach Altersgruppen

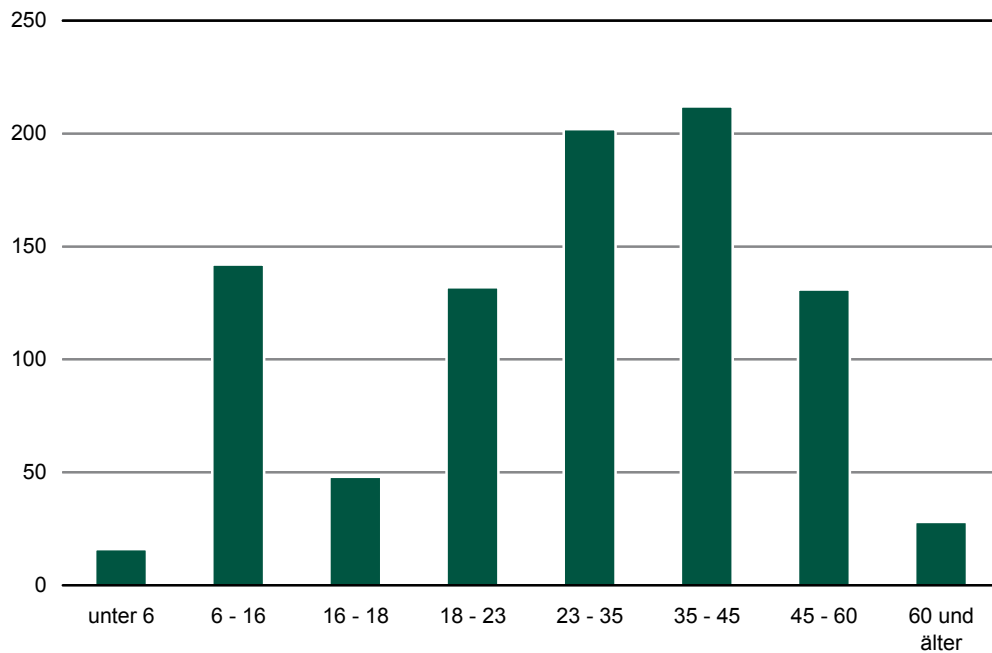
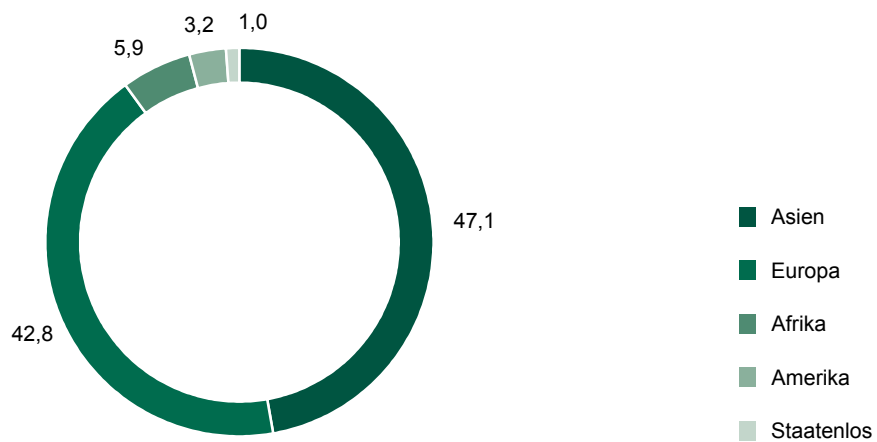


Abb. 3 Eingebürgerte Personen 2011 nach Kontinent der bisherigen Staatsangehörigkeit in Prozent



Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Druck:

Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste

Redaktionsschluss:

Juni 2012

Bezug:

Diese Druckschrift kann bezogen werden bei:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1424

Telefax: +49 3578 33-1499

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de

www.statistik.sachsen.de/shop

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2012

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1435-8670